

Enthaltsamkeitszeiten
zur Bewahrung von
Körper und Leben
sowie Verbote des
Himmels, der Erde und
des Menschen

Inhaltsverzeichnis

Externe Quellenergänzung — geprüfte Übersetzung.....	4
Mondmonat 1.....	7
Mondmonat 2.....	12
Mondmonat 3.....	16
Mondmonat 4.....	20
Mondmonat 5.....	24
Mondmonat 6.....	29
Mondmonat 7.....	33
Mondmonat 8.....	37
Mondmonat 9.....	41
Mondmonat 10.....	45
Mondmonat 11.....	49
Mondmonat 12.....	53
Ergänzende Tabellen und Vorschriften.....	58
Schluss des Textes (PDF-Seiten 183–184).....	68
Quellenangabe.....	69

Enthaltsamkeitszeiten zur Bewahrung von Körper und Leben sowie Verbote des Himmels, der Erde und des Menschen

Externe Quellenergänzung — geprüfte Übersetzung

Diese Ergänzung übersetzt die PDF-Seiten 168–184 (gedruckte Seiten 165–181) des Shoukang baojian in modernem Chinesisch. Der chinesische Haupttext des Projekts enthält die Tabelle an Stelle 1803 nicht, sondern nennt ihren Titel und weist auf die Auslassung hin. Die vorliegende Ergänzung erschließt eine ausdrücklich herangezogene externe Quelle. Sie behauptet nicht, die Tabelle derselben Druckausgabe wie der Haupttext wiederzugeben. Der Originaltext bleibt unverändert. Diese Übersetzung wurde unabhängig mit KI-Unterstützung geprüft; die Korrekturen wurden anschließend kontrolliert. Unsicherheiten der Quelle bleiben ausdrücklich bestehen. Eine Prüfung durch menschliche Muttersprachler wird damit nicht behauptet.

Sämtliche Vorschriften, Vorhersagen von Krankheit oder Tod sowie Aussagen über Schwangerschaft, Geschlecht und Eigenschaften der Kinder gehören zum übersetzten historischen Werk. Sie sind weder heutiger medizinischer Rat noch ein Wirksamkeitsversprechen. Mit „Übertretung“ ist hier Geschlechtsverkehr zu einer Zeit oder unter Umständen gemeint, die das Buch untersagt. Historische Krankheitsnamen sind keine heutigen Diagnosen.

Die Monatsangaben beziehen sich auf den Mondkalender. Die Tagesnamen des traditionellen

Zyklus, darunter jia, yi, bing, ding, wu, ji, geng, xin, ren und gui sowie ihre Verbindungen mit den Erdzweigen, werden nicht in gregorianische Daten umgerechnet. Dem Kalender wird kein heutiges Jahr zugeordnet. Ein kurzer Monat hat neunundzwanzig Tage. Die la-Feste, Versammlungen und göttlichen Herabkünfte sind religiöse Kalenderanlässe des Textes. Das Scheffelgestirn bezeichnet eine vergöttlichte Sternengruppe; die Drei Göttlichen Amtsträger sind Himmel, Erde und Wasser zugeordnet. Die Drei Leichname sind innere Geister, denen der Text Berichte über menschliche Taten zuschreibt. „Bezüge“ meint den Anteil an Wohlstand und Rang, der einem Menschen in dieser religiösen Vorstellung zugeteilt wird.

So ist der Kalender zu lesen

Zu jedem Tag stehen zunächst die Anlässe, danach die Folgen, jeweils in der Reihenfolge ihrer eigenen Quellenspalte. Die beiden Aufzählungen dürfen nicht Punkt für Punkt miteinander verknüpft werden. Eine gemeinsam geltende Folge wird nicht für jeden Anlass wiederholt. Ein leeres Feld bedeutet nicht, dass keine Folge angenommen wird. Die Einheiten ji und suan bezeichnen im Text eine Verkürzung des Lebens um zwölf Jahre beziehungsweise hundert Tage.

Ungewöhnliche Angaben bleiben erhalten: „Mondmonatsende“ am ersten Tag des siebten und zehnten Monats; 申寅 in der Yang-Tabelle; 天仓开月 („Monat der Öffnung des himmlischen Speichers“) am sechsten Tag des zwölften Monats, während die

Webfassung 天仓开日 („Tag der Öffnung“) liest; sowie die unsichere Lesart 失瘡 am vierten und achten Tag des vierten Monats. Es werden keine Vermutungen als Textkorrekturen ausgegeben.

Mondmonat 1

Quelle: PDF-Seite 168, gedruckte Seite 165.

Tag 1

Anlässe: Tianla-Fest; der Jadekaiser prüft Lebenskraft, Bezüge und Schicksal der Menschen; Neumond.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji (ein ji umfasst zwölf Jahre, ein suan hundert Tage; der Entzug von ji oder suan verkürzt das Leben); Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Versammlung aller Gottheiten; Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 5

Anlässe: Verbot anlässlich der „fünf Schwächezustände“: In der chinesischen Medizin sind dies ein feiner Puls, kalte Haut, Ausscheidungsverluste über beide Ausscheidungswege, Unfähigkeit zur Nahrungsaufnahme und Mangel an wahrer Lebenskraft.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 6

Anlässe: Verbot anlässlich der „sechs Auszehrungen“ (sechs Krankheiten infolge von Yin, Yang, Dunkelheit, Helligkeit, Wind und Regen); ritueller Fastentag des Donners (in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 7

Anlässe: Tag der Oberen Versammlung.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 8

Anlässe: Geburtstag des Yama-Königs, Herrscher des fünften Gerichtshofs; Rundgang der Vier Himmelskönige (in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 9

Anlässe: Geburtstag des Jadekaisers.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 13

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; Rundgang der Vier Himmelskönige (in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 15

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; Götterversammlung am Shangyuan-Fest; Vollmond (in jedem Monat); Rundgang der Vier Himmelskönige (in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens; Entzug eines ji; Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 19

Anlässe: Geburtstag des Vollendeten Changchun.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Die Gottheiten der Drei Leichname erstatten Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige (in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes (in jedem Monat);
Öffnung der Speicher von Himmel und Erde.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens; Einbuße
an Lebenszeit und Krankheit des Kindes.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns
(in jedem Monat).

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im
Genitalbereich (in jedem Monat); mit der Enthaltsamkeit
bereits am Vortag beginnen.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige (in jedem
Monat).

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser
Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter
erstattet Bericht (in jedem Monat); Rundgang der Vier
Himmelskönige (in jedem Monat); in einem kurzen Monat
bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 2

Quelle: PDF-Seite 169, gedruckte Seite 166.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Königs Qinguang am ersten Gerichtshof.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 2

Anlässe: Versammlung aller Gottheiten; Geburtstag des Fude, der Schutzgottheit des Bodens.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; Unheil.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag des Herrschers Wenchang.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 6

Anlässe: Rituellicher Fastentag des Donners; Geburtstag des Herrschers des Östlichen Berges.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 8

Anlässe: Hauslosigkeit des Buddha Śākyamuni; Geburtstag des Königs Songdi; Geburtstag des Großen Kaisers Zhang; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 11

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Parinirvāṇa des Buddha Śākyamuni; Vollmond; Geburtstag des Höchsten Herrn Lao; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 17

Anlässe: Geburtstag des Generals Du des Ostens.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 18

Anlässe: Geburtstag des Königs Wuguan am vierten Gerichtshof; Todestag des Konfuzius, des höchstweisen Lehrmeisters.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 19

Anlässe: Geburtstag des großen Bodhisattva Guanyin.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 21

Anlässe: Geburtstag des Bodhisattva Samantabhadra.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 3

Quelle: PDF-Seite 170, gedruckte Seite 167.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Königs Chujiang am zweiten Gerichtshof.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag des Kaisers des Geheimnisvollen Himmels.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 6

Anlässe: Rituellem Fastentag des Donners.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 8

Anlässe: Geburtstag des Königs Biancheng am sechsten Gerichtshof; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 9

Anlässe: Hervortreten der Rindergeister; Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Geburt eines vom Text als böse bezeichneten Kindes.

Tag 12

Anlässe: Geburtstag der Gottheit der Fünf Wege der Mitte.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Geburtstag des Xuantan; Geburtstag des Kaisers des Weiten Himmels; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Geburtstag des Bodhisattva Cundī.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 18

Anlässe: Geburtstag des Großen Kaisers des Mittleren Berges; Geburtstag der Herrin der Erde; Herabkunft der Drei Mao.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 20

Anlässe: Öffnung der Speicher von Himmel und Erde; Geburtstag der Herrin, die Nachkommen schenkt.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag des Königs Taishan am siebten Gerichtshof.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich; Geburtstag des Cangjie, des höchstweisen Lehrmeisters.

Angegebene Folgen: Erkrankung; Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 4

Quelle: PDF-Seite 171, gedruckte Seite 168.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Königs Dushi am achten Gerichtshof.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 4

Anlässe: Die zahllosen Gottheiten verwandeln die Wesen durch das Gute; Geburtstag des Bodhisattva Mañjuśrī.

Angegebene Folgen: „失瘡“ (unsichere Lesart, ohne Deutung beibehalten); Tod des ungeborenen Kindes.

Tag 6

Anlässe: Rituellicher Fastentag des Donners.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 8

Anlässe: Geburtstag des Buddha Śākyamuni; die zahllosen Gottheiten verwandeln die Wesen durch das Gute; Herabkunft der kindlichen Gottheiten des Guten und des

Bösen; Geburtstag des Königs Pingdeng am neunten Gerichtshof; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; „失瘡“ (unsichere Lesart); Tod des ungeborenen Kindes; Tod durch Blutverlust.

Tag 14

Anlässe: Geburtstag des Patriarchen Chunyang; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Geburtstag des Patriarchen Zhongli; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Öffnung der Speicher von Himmel und Erde.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 17

Anlässe: Geburtstag des Königs Zhuanlun am zehnten Gerichtshof.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 18

Anlässe: Öffnung der Speicher von Himmel und Erde; Geburtstag des Großen Kaisers Ziwei.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 20

Anlässe: Geburtstag der Heiligen Mutter des Augenlichts.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Mondmonatsende.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 5

Quelle: PDF-Seite 172, gedruckte Seite 169.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Großen Kaisers Nanji Changsheng, himmlischer Herrscher des langen Lebens.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 5

Anlässe: Dila-Fest; die Fünf Kaiser bestimmen Ämter und Rang der Menschen; Tag der Neun Gifte; Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji; vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 6

Anlässe: Tag der Neun Gifte; ritueller Fastentag des Donners.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 7

Anlässe: Tag der Neun Gifte.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod;
außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 8

Anlässe: Geburtstag der Gottheit der Fünf Wege des Südens; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 11

Anlässe: Öffnung des himmlischen Speichers; Geburtstag des obersten Stadtgottes aller Städte.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 12

Anlässe: Geburtstag des Fürsten Bingling.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 13

Anlässe: Herabkunft des heiligen Guan.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige; in der zehnten Stunde mitten in der Nacht vereinen sich Himmel und Erde harmonisch.

Angegebene Folgen: Tod beider Eheleute innerhalb von drei Jahren.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Tag der Neun Gifte; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 16

Anlässe: Tag der Neun Gifte; Zeitpunkt, zu dem der ursprüngliche Lebenshauch von Himmel und Erde die zehntausend Wesen hervorbringt.

Angegebene Folgen: Tod beider Eheleute innerhalb von drei Jahren.

Tag 17

Anlässe: Tag der Neun Gifte.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 18

Anlässe: Geburtstag des Himmelsmeisters Zhang.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 22

Anlässe: Geburtstag der Gottheit Xiao'e.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag der Neun Gifte; Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 26

Anlässe: Tag der Neun Gifte.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 27

Anlässe: Tag der Neun Gifte; Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Vorzeitiger Tod; außergewöhnliches, unvorhersehbares Unheil.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Anmerkung des Textes: In diesem Monat ist es angebracht, den ganzen Monat über enthaltsam zu bleiben.

Mondmonat 6

Quelle: PDF-Seite 173, gedruckte Seite 170.

Tag 1

Anlässe: Neumond.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns;

Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 4

Anlässe: Drehen des großen Dharma-Rades auf dem südlichen Kontinent Jambudvīpa.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 6

Anlässe: Öffnung des himmlischen Speichers; ritueller Fastentag des Donners.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 8

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 10

Anlässe: Geburtstag des Tathāgata Jinsu.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 13

Anlässe: Geburtstag des Drachenkönigs der Brunnen und Quellen.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 19

Anlässe: Nirvāṇa des großen Bodhisattva Guanyin (Tag des Erwachens).

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 23

Anlässe: Geburtstag der Feuergottheit des Südens; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Feuersbrunst.

Tag 24

Anlässe: Geburtstag des Ahnherrn des Donners;
Geburtstag des Kaisers Guan.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug
eines ji.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im
Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser
Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 7

Quelle: PDF-Seite 174, gedruckte Seite 171.

Tag 1

Anlässe: Mondmonatsende; Unglückstag des Yang Gong.
Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.
Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 5

Anlässe: Tag der Mittleren Versammlung; eine andere Fassung nennt den siebten Tag.
Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 6

Anlässe: Rituellicher Fastentag des Donners.
Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 7

Anlässe: Daode-la-Fest; die Fünf Kaiser prüfen die guten und bösen Taten der Lebenden; Geburtstag des Kuixing.
Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 8

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 10

Anlässe: Tag des Yin-Giftes: besonders strenges Verbot.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 12

Anlässe: Geburtstag des Vollendeten Tan Changzhen.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 13

Anlässe: Geburtstag des Bodhisattva Mahāsthāmaprāpta.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 14

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; der Amtsträger der Erde prüft die Register; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 18

Anlässe: Geburtstag der Königinmutter des Westens.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 19

Anlässe: Geburtstag des Taisui, der Jahresgottheit.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 22

Anlässe: Geburtstag der Reichtumsgottheit, die Segnungen mehrt.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Mondmonatsende.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Geburtstag des Bodhisattva Kṣitigarbha; Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthalten sein.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 8

Quelle: PDF-Seite 175, gedruckte Seite 172.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Wahren Herrn Xu.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag des Nördlichen Scheffelgestirns; Geburtstag des Herdgottes, des Schicksalsverwalters.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji; Feuersbrunst.

Tag 5

Anlässe: Geburtstag des Großen Kaisers des Donnerschalls.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 6

Anlässe: Rituelles Fasten des Donners.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 8

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 10

Anlässe: Geburtstag des Großen Kaisers des Nördlichen Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 12

Anlässe: Geburtstag der Gottheit der Fünf Wege des Westens.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Taiyin, die Mondgottheit, huldigt dem Ursprung (Räucherwerk verbrennen und nachts wachen); Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Plötzlicher Tod.

Tag 16

Anlässe: Herabkunft des Wahren Herrn, der in der himmlischen Verwaltung die Überprüfung vornimmt.

Angegebene Folgen: Armut und vorzeitiger Tod.

Tag 18

Anlässe: Zeitpunkt, zu dem Himmelswesen und Menschen Segnungen mehrten (Fasten und Enthaltensamkeit üben und die Gedanken auf Gutes richten).

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige; Geburtstag des Zhang, Markgraf Huan der Han-Zeit und König Xian.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 24

Anlässe: Geburtstag der Gattin des Herdgottes.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag des Konfuzius, des höchstweisen Lehrmeisters; Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich; die Vier Himmel versammeln sich zur Beratung.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; die Gottheiten nehmen ihre Prüfung vor; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; Entzug eines suan.

Mondmonat 9

Quelle: PDF-Seite 176, gedruckte Seite 173.

Tag 1

Anlässe: Neumond; Geburtstag des Südlichen Scheffelgestirns; vom ersten bis zum neunten Tag kommen die neun Sterne des Nördlichen Scheffelgestirns herab (an allen neun Tagen sind Fasten und Enthaltbarkeit empfohlen).

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji; Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Geburtstag der Fünf Seuchengottheiten.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 8

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige; Geburtstag der Mutter des Scheffelgestirns; Geburtstag des Großen Kaisers von Fengdu; Himmelfahrt des Kaisers des Geheimnisvollen Himmels.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 10

Anlässe: Herabkunft der Mutter des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 11

Anlässe: Enthaltsamkeit empfohlen.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 13

Anlässe: Geburtstag der ehrwürdigen Gottheit Meng Po.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 17

Anlässe: Geburtstag des Vierten Großen Königs des Goldenen Drachen.

Angegebene Folgen: Unheil durch Wasser.

Tag 19

Anlässe: Zusammentreffen der Paläste von Sonne und Mond; Hauslosigkeit des Bodhisattva Guanyin.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 23

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes; Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Geburtstag des Medizinbuddha des Lapislazulilichts; Tag des Mondmonatsendes; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Gefährliche Krankheit; Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 10

Quelle: PDF-Seite 177, gedruckte Seite 174.

Tag 1

Anlässe: Mondmonatsende; Minsui-la-Fest; Herabkunft der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji; Tod innerhalb eines Jahres.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Geburtstag der Drei Mao.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 5

Anlässe: Tag der Unteren Versammlung; Geburtstag des Patriarchen Bodhidharma.

Angegebene Folgen: Einbuße an Lebenszeit.

Tag 6

Anlässe: Prüfung durch die himmlische Verwaltung.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 8

Anlässe: Tag des Nirvāṇa des Buddha; besonders strenges Verbot sexuellen Begehrens; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 10

Anlässe: Herabkunft der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Tod innerhalb eines Jahres.

Tag 11

Anlässe: Enthaltensamkeit empfohlen.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger; am Xiayuan-Fest prüfen die Wasserämter die Register; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Herabkunft der Drei Göttlichen Amtsträger.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 23

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 25

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns; Herabkunft des Großen Kaisers Beiji Ziwei, eines himmlischen Herrschers.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Tag des Mondmonatsendes; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 11

Quelle: PDF-Seite 178, gedruckte Seite 175.

Tag 1

Anlässe: Neumond.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 4

Anlässe: Geburtstag des Konfuzius, des höchstweisen Lehrmeisters.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 6

Anlässe: Geburtstag des Großen Kaisers des Westlichen Berges.

Angegebene Folgen: Kürzung der Bezüge und Entzug eines ji.

Tag 8

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 11

Anlässe: Öffnung des himmlischen Speichers; Geburtstag des Himmelswürdigen Taiyi, der aus Leiden errettet.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Rundgang der Vier Himmelskönige; Übertretung in der ersten Nachthälfte; Übertretung in der zweiten Nachthälfte.

Angegebene Folgen: Tod des Mannes bei einer Übertretung in der ersten Nachthälfte; Tod der Frau bei einer Übertretung in der zweiten Nachthälfte.

Tag 17

Anlässe: Geburtstag des Buddha Amitābha.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 19

Anlässe: Geburtstag der Sonnengottheit im Sonnenpalast.

Angegebene Folgen: Außergewöhnliches Unheil.

Tag 21

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Geburtstag des Unsterblichen Zhang; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Erlöschen der Nachkommenschaft.

Tag 25

Anlässe: Herabkunft des mit der Überprüfung beauftragten Würdenträgers; Tag des Mondmonatsendes.

Angegebene Folgen: Äußerst unheilvoll.

Tag 26

Anlässe: Geburtstag der Gottheit der Fünf Wege des Nordens.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Mondmonatsende; der Schicksalsverwalter erstattet Bericht; Rundgang der Vier Himmelskönige; in einem kurzen Monat bereits am neunundzwanzigsten Tag enthaltsam sein.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Mondmonat 12

Quelle: PDF-Seite 179, gedruckte Seite 176.

Tag 1

Anlässe: Neumond.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 3

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 6

Anlässe: „Monat der Öffnung des himmlischen Speichers“

(天仓开月, Wortlaut des PDF beibehalten); ritueller Fastentag des Donners.

Angegebene Folgen: Verkürzung des Lebens.

Tag 8

Anlässe: Wanghou-la-Fest; Tag des Erwachens des Tathāgata Śākyamuni; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 12

Anlässe: Huldigung vor den Wahren durch Taisu Sanyuanjun (太素三元君; der göttliche Name bleibt

erhalten, ohne daraus Anzahl oder Geschlecht abzuleiten).

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 14

Anlässe: Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 15

Anlässe: Vollmond; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 16

Anlässe: Geburtstag des Großen Kaisers des Südlichen Berges.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 19

Anlässe: Unglückstag des Yang Gong.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 20

Anlässe: Vereinigung der Wege von Himmel und Erde.

Angegebene Folgen: Verkürzte Lebensspanne.

Tag 21

Anlässe: Geburtstag des Kaisers Tianyou.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 23

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten der Fünf Berge; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 24

Anlässe: Der Schicksalsverwalter begibt sich zum Himmel und berichtet über die guten und bösen Taten der Menschen.

Angegebene Folgen: Großes Unheil.

Tag 25

Anlässe: Die Drei Reinen und der Jadekaiser kommen gemeinsam herab, um Gutes und Böses zu prüfen.

Angegebene Folgen: Außergewöhnliches Unheil.

Tag 27

Anlässe: Herabkunft der Gottheiten des Scheffelgestirns.

Angegebene Folgen: Entzug eines ji.

Tag 28

Anlässe: Der Körpergeist des Menschen befindet sich im Genitalbereich.

Angegebene Folgen: Erkrankung.

Tag 29

Anlässe: Geburtstag des Bodhisattva Huayan; Rundgang der Vier Himmelskönige.

Angegebene Folgen: Kein gesonderter Text in dieser Spalte; das bedeutet nicht „keine Folgen“.

Tag 30

Anlässe: Die Gottheiten kommen herab und erkunden Gutes und Böses.

Angegebene Folgen: Tod sowohl des Mannes als auch der Frau, die das Verbot übertreten.

Eigenständige Bedingung: ein wu-Tag (戊) innerhalb der ersten zehn Tage des zwölften Monats. Die Quelle nennt dafür keine gesonderte Folge. Diese Bedingung ist nicht auf den achten Tag beschränkt und übernimmt nicht dessen Angabe „Entzug eines ji“.

Anmerkung des Textes: Die oben genannten Enthaltensamkeitszeiten ergeben jedes Jahr insgesamt zweihundertfünfundzwanzig Tage. Für einen Schaltmonat gelten die gleichen Regeln wie zuvor. Es handelt sich sämtlich um feststehende Termine innerhalb der einzelnen Monate.

Übersetzerhinweis: Die Tabelle enthält 216 ausdrückliche Datumsgruppen sowie die eigenständige

Bedingung für den wu-Tag. Die Summe 225 ist eine Angabe des Textes. Diese Zählungen beziehen sich nicht auf identische Einheiten und werden hier nicht künstlich zur Übereinstimmung gebracht.

Ergänzende Tabellen und Vorschriften

Die Hinweise zum Geltungsbereich erklären die verbundenen Zellen der Quelle; sie ergänzen keine neuen Vorschriften.

Monate der Tagundnachtgleichen

Quelle: PDF-Seite 180.

Die Folge für das Kind und seine Eltern steht nur in der Zeile der Frühlings-Tagundnachtgleiche. In der Herbstzeile erstreckt sich die Beschreibung über die beiden mittleren Spalten; eine eigene Folge ist dort nicht angegeben. Die abschließende Anmerkung gilt für beide Tagundnachtgleichen.

- Frühlings-Tagundnachtgleiche. | Der Donner wird bald ertönen. | Dem infolge der Übertretung geborenen Kind fehlen Teile der Sinnesorgane und Gliedmaßen; die Eltern erleiden Unheil. | Mit der Enthaltsamkeit zu Jingzhe, dem „Erwachen der Insekten“, beginnen und sie länger als einen Monat einhalten.
- Herbst-Tagundnachtgleiche. | Der zerstörerische Hauch nimmt allmählich zu; der Yang-Hauch schwindet von Tag zu Tag. | Mit der Enthaltsamkeit zu Bailu, dem „Weißen Tau“, beginnen und sie länger als einen Monat einhalten.

- Bei jedem dieser beiden Jahresabschnitte ergeben die drei Tage davor, der Tag selbst und die drei Tage danach insgesamt sieben Tage. Eine Übertretung führt unweigerlich zu gefährlicher Krankheit. Enthaltensamkeit ist besonders wichtig.

Monate der Sonnenwenden

Quelle: PDF-Seite 180.

- Die Schlussanmerkung gilt für beide Sonnenwenden.
- Sommersonnenwende. | Yin und Yang ringen miteinander; es ist eine Zeit der Entscheidung zwischen Leben und Tod. Mit der Enthaltensamkeit zu Mangzhong, den „Ähren mit Grannen“, beginnen und sie länger als einen Monat einhalten.
 - Wintersonnenwende. | Yin und Yang ringen miteinander; es ist eine Zeit der Entscheidung zwischen Leben und Tod. Mit der Enthaltensamkeit zu Daxue, dem „Großen Schnee“, beginnen und sie länger als einen Monat einhalten.
 - Diese beiden Jahresabschnitte bilden den Übergang zwischen Abbrechen und Fortbestehen von Yin und Yang; hier ist Enthaltensamkeit besonders wichtig. Bei jeder der beiden Sonnenwenden ergeben die drei Tage davor, der Tag selbst und die drei Tage danach insgesamt sieben Tage. Eine Übertretung führt unweigerlich zu akuter Krankheit. Enthaltensamkeit ist besonders wichtig.

Wintersonnenwende

Quelle: PDF-Seite 180.

Die Folge „Tod innerhalb eines Jahres“ gilt für beide Zeilen: die zi-Stunde und die nach der Wintersonnenwende genannten Tage.

- Die zi-Stunde mitten in der Nacht. | Jede Übertretung kündigt den Tod innerhalb eines Jahres an.
- Die folgenden geng- und xin-Tage; der dritte xu-Tag.

Weitere verbotene Tage (PDF-Seiten 180–181)

Die Tage der Drei Yuan: Eine Übertretung verkürzt das Leben um fünf Jahre. Gemeint sind die fünfzehnten Tage des ersten, siebten und zehnten Mondmonats, jeweils Shangyuan, Zhongyuan und Xiayuan.

Die vier Jahreszeitenanfänge: Lichun, Lixia, Liqiu und Lidong. Die vier Trennungen: die Vortage der Winter- und Sommersonnenwende sowie der Frühlings- und Herbst-Tagundnachtgleiche. Die vier Abbrüche: die Vortage der vier Jahreszeitenanfänge. Die beiden She-Feste: der fünfte wu-Tag nach Lichun ist das Frühlingsfest des Bodens, der fünfte wu-Tag nach Liqiu das Herbstfest des Bodens. Jede Übertretung an diesen Tagen verkürzt das Leben um fünf Jahre.

Ein Kind, das an einem She-Festtag empfangen wird, hat ausschließlich weißes Haar am Kopf und am Körper.

Die Tage der drei fu-Perioden der Sommerhitze (erste, mittlere und letzte Periode, jede zehn Tage lang); die Tage des Mondviertels (erstes Viertel am siebten und achten, letztes Viertel am zweiundzwanzigsten und dreiundzwanzigsten Tag); der letzte Tag jedes Monats; die

drei xin-Tage jedes Monats. Jede Übertretung verkürzt das Leben um ein Jahr. Der Text wiederholt: Die erste, mittlere und letzte fu-Periode umfassen jeweils zehn Tage.

Jiazi-Tage, gengshen-Tage, der Tag des Taisui und die Tage, an denen man Räucherwerk darbringt, fastet und dem Buddha Dankopfer darbringt: Jede Übertretung verkürzt das Leben um ein Jahr.

Todestage der Vorfahren sowie Geburts- und Todestage der Eltern: Jede Übertretung verkürzt das Leben um ein Jahr.

Die Geburtstage der beiden Eheleute (im Text: 本命诞日): Jede Übertretung verkürzt das Leben.

Bing- und ding-Tage sowie die Tage, an denen sich die Speicher von Himmel und Erde öffnen: Jede Übertretung führt zu Krankheit.

Tage des Verderbens: der achtzehnte Tag eines langen und der siebzehnte Tag eines kurzen Monats. Eine Übertretung führt zu Krankheit.

Tage der Zehn Übel und der Großen Niederlage: In jia- oder ji-Jahren der wuxu-Tag des dritten Monats, der guihai-Tag des siebten, der bingshen-Tag des zehnten und der dinghai-Tag des elften Monats; in yi- oder geng-Jahren der renshen-Tag des vierten und der yisi-Tag des neunten Monats; in bing- oder xin-Jahren der xinsi-Tag des dritten, der gengchen-Tag des neunten und der jiachen-Tag des zehnten Monats; in ding- oder ren-Jahren kein Verbot dieser Kategorie; in wu- oder gui-Jahren der jichou-Tag des sechsten Monats. Alle so bezeichneten Tage sind äußerst unheilvoll; Enthaltsamkeit ist empfohlen.

Tage der Yin-Abweichung

Quelle: PDF-Seite 181.

Die Angabe eines Yin-Mangels gilt für alle zwölf Daten.

- Erster Monat: gengxu-Tag. | Zweiter Monat: xinyou-Tag. | Dritter Monat: gengshen-Tag. | Vierter Monat: dingwei-Tag. | An diesen Tagen mangelt es an Yin; an allen ist Enthaltksamkeit empfohlen.
- Fünfter Monat: bingwu-Tag. | Sechster Monat: dingsi-Tag. | Siebter Monat: jiachen-Tag. | Achter Monat: yimao-Tag.
- Neunter Monat: jiayin-Tag. | Zehnter Monat: guichou-Tag. | Elfter Monat: renzi-Tag. | Zwölfter Monat: guihai-Tag.

Tage der Yang-Abweichung

Quelle: PDF-Seite 182.

Die Angabe eines Yang-Mangels gilt für alle zwölf Daten.

- Erster Monat: „shenyin“-Tag (申寅; die ungewöhnliche Schreibweise des Textes bleibt erhalten). | Zweiter Monat: yimao-Tag. | Dritter Monat: jiachen-Tag. | Vierter Monat: dingsi-Tag. | An diesen Tagen mangelt es an Yang; an allen ist Enthaltksamkeit empfohlen.
- Fünfter Monat: bingwu-Tag. | Sechster Monat: dingwei-Tag. | Siebter Monat: gengshen-Tag. | Achter Monat: xinyou-Tag.

- Neunter Monat: gengxu-Tag. | Zehnter Monat: guihai-Tag. | Elfter Monat: renzi-Tag. | Zwölfter Monat: guichou-Tag.

Anmerkung des Textes: Jedes Jahr sind die oben genannten Enthaltensamkeitszeiten anhand des Shixian-Kalenders Monat für Monat zu prüfen und abzuschreiben. Das Blatt soll in dieses Buch eingelegt werden, damit man sich nach den Verboten richtet.

Himmlische Verbote: Enthaltensamkeit besonders wichtig

Quelle: PDF-Seite 182.

- Glühende Hitze oder strenge Kälte. | Eine Übertretung führt zu schwerer Krankheit, bei der keine Rettung möglich ist.
- Heftiger Wind, Donner und Regen; Verdunkelung von Himmel und Erde; Sonnen- oder Mondfinsternisse; Erscheinen eines Regenbogens oder Erdbeben. | Eine Übertretung führt zur Geburt eines als Ungeheuer bezeichneten Wesens und zum Tod der Person, die das Verbot übertritt.
- Bei Tageslicht; unter Sternen oder Mond; vor Lampen oder Feuer. | Jede Übertretung verkürzt das Leben.

Irdische Verbote: Enthaltensamkeit besonders wichtig

Quelle: PDF-Seite 182.

- Im Inneren von Tempeln, Klöstern, daoistischen Heiligtümern und Kulthallen. | Eine Übertretung verringert Bezüge und Lebenszeit erheblich.
- Neben Brunnen, Herden und Aborten; bei verlassenen Gärten, Gräbern, Leichen und Särgen. | Bei einer Übertretung fährt ein böser Geist in die Leibesfrucht; sie führt außerdem zur Geburt eines als Ungeheuer bezeichneten Wesens und zum Tod der Person, die das Verbot übertritt.

Menschliche Verbote: Enthaltensamkeit besonders wichtig

Quelle: PDF-Seite 182.

- Aufgestauter Zorn. | Heftiger Zorn schädigt die Leber; eine Übertretung führt unweigerlich zu Krankheit.
- Weite Reise. | Wer nach dem Geschlechtsverkehr hundert li zurücklegt, wird krank; wer nach hundert li Reise Geschlechtsverkehr hat, stirbt.
- Trunkenheit oder übermäßiges Essen. | Geschlechtsverkehr in Trunkenheit oder nach übermäßigem Essen bringt die fünf inneren Organe durcheinander.
- Mit leerem Magen. | Eine Übertretung schädigt den ursprünglichen Geist.
- Nach einer Krankheit. | Eine Übertretung führt zu Komplikationen und einem Rückfall.
- Während der Schwangerschaft. | Eine Übertretung schädigt das ungeborene Kind. Sobald eine

Schwangerschaft besteht, soll man daher in getrennten Betten schlafen und auf Geschlechtsverkehr verzichten. Zum einen befolgt man so gewissenhaft die Lehren zur vorgeburtlichen Erziehung; außerdem vermeidet man die Gefahr einer Fehlgeburt und beim Kind die als „fötales Gift“ und „fötale Auszehrung“ bezeichneten Leiden, gefährliche Ausschläge und Pocken, Leiden des „wandernden Windes“, Krämpfe und geschwürige Zahnfleischerkrankungen. Zum anderen wird das geborene Kind, wenn es ein Junge ist, unweigerlich würdevoll und aufrecht sein; wenn es ein Mädchen ist, keusch, ruhig und zurückhaltend. Es wird sich von selbst keiner sexuellen Ausschweifung hingeben.

Menschliche Verbote: Fortsetzung

Quelle: PDF-Seite 183.

Die Hinweise über die gesamte Zeilenbreite sind eigenständige Aussagen. Die Gruppen „Erkrankung, Geschwüre, Pocken“ und „übermäßige Anstrengung, Sorge, Hitze, Schrecken, Kummer“ haben jeweils eine gemeinsame Folge.

- Nach der Geburt. | Eine Übertretung innerhalb von zehn und einigen weiteren Tagen führt unweigerlich zum Tod der Frau; innerhalb von hundert Tagen führt sie unweigerlich zu ihrer Erkrankung.
- Während der Menstruation. | Eine Übertretung führt zu dem als xuema („Taubheit des Blutes“) bezeichneten Leiden; Mann und Frau erkranken beide.

- Auf einer Bambusmatte. | Bambus ist von kalter Natur; bei einer Übertretung ist man dem kalten Hauch leicht ausgesetzt.
- Unter einer dünnen Decke. | Bei einer Übertretung dringt der kalte Hauch in die Knochen.
- Zugluft durch Fensterritzen meiden; beim Zubettgehen spät in der Nacht enthaltsam bleiben.
- Wenn gleich nach dem Geschlechtsverkehr ein Säugling in der Nähe weint, ihm nicht sofort die Brust geben.
- Nach dem Geschlechtsverkehr nicht sofort fächeln oder kalten Tee beziehungsweise kaltes Wasser trinken: Zu starke Abkühlung kann sogar zum sofortigen Tod führen.
- Nicht zweimal in derselben Nacht.
- Keine aphrodisierenden Mittel oder schädlichen Drogen einnehmen.
- Den Samen nicht zurückhalten, indem man seinen Austritt verhindert.
- Erkrankung; Geschwüre; Pockenausschlag. | Solange die Genesung nicht vollständig ist, darf man keinesfalls gegen das Verbot verstoßen; eine Übertretung führt in den meisten Fällen unweigerlich zum Tod.
- Augenleiden. | Vor der Genesung oder unmittelbar danach führt eine Übertretung unweigerlich zur Erblindung.

- Chronischer Erschöpfungszustand. | Auch wenn man Gesundheit und Kraft zurückgewonnen hat, muss man noch ein Jahr auf Geschlechtsverkehr verzichten. Wer sich für genesen hält und gegen das Verbot verstößt, stirbt in den meisten Fällen unweigerlich.
- Verletzung von Sehnen oder Knochen. | Nach der Genesung muss man noch hundert siebenzig oder hundert achtzig Tage enthaltsam bleiben. Sind noch keine hundert Tage vergangen, führt eine Übertretung unweigerlich zum Tod; auch nach dieser Frist führt sie unweigerlich zu einer bleibenden Behinderung.
- Übermäßige Anstrengung; übermäßige Sorge; übermäßige Hitze; übermäßiger Schrecken; übermäßiger Kummer. | In all diesen Fällen darf das Verbot nicht übertreten werden. Eine Übertretung führt im leichteren Fall zu chronischer Krankheit, im schwereren zum sofortigen Tod.

Schluss des Textes (PDF-Seiten 183–184)

Außerhalb der oben aufgeführten monatlichen Enthaltsamkeitszeiten und der Tage der „himmlischen Verbote“, der „menschlichen Verbote“ und der übrigen Verbote bleiben jeden Monat noch sechs oder sieben Tage, an denen keinerlei Verbot besteht. Wer auf die Bewahrung seines Körpers bedacht ist, sollte ohnehin höchstens „drei- oder viermal“ im Monat Geschlechtsverkehr haben; so dringt keine Krankheit ein, und Geist und Lebenskraft bleiben stark. Wer seine Begierden mäßigt, zeugt zudem unweigerlich mehr Söhne, und auch die Nachkommen haben unweigerlich einen kräftigen Körper. Junge, frisch verheiratete Männer schaden sich oft durch zügelloses Begehren und verbrauchen in einem Augenblick fast alles, was ein hundertjähriges Eheglück hätte tragen können. Wie beklagenswert! Warum nicht „die Enthaltsamkeitszeiten gewissenhaft einhalten“, den Körper und das Leben bewahren und später gemeinsam in gegenseitiger Achtung alt werden, sich an zahlreichen Nachkommen erfreuen und das ganze Glück des Familienlebens genießen?

Ende der Übersetzung der externen Quelle. Die Aussagen bleiben diejenigen des historischen Werks und sind keine heutigen Empfehlungen.

Quellenangabe

Shoukang baojian in modernem Chinesisch, PDF, PDF-Seiten 168–184, gedruckte Seiten 165–181.
Zusammengestellt von Yinguang, in modernes Chinesisch übertragen von einem Schüler der Drei Juwelen, überarbeitet von der Website Jiexieyin.
Druckausgabe und Erscheinungsjahr sind nicht festgestellt. Guanyin ist der chinesische Name des Bodhisattva Avalokiteśvara. Ein li ist ein traditionelles chinesisches Wegmaß; die Angabe wird hier nicht in Kilometer umgerechnet.